

der geübteste Radler, mit guter Bremse am Rad sollte den Weg fahren. Gleich darauf rechts ab in's Fuldathal, mit Blick auf die Kragenhöfer Brücke. Vor **Wahnhausen** wende man um und besuche lieber die Wirtschaft am Bahnhof in **Ihringshausen**. Schockethal wie Fuldathal sind herrlich.

10) Obervellmar, Weimar, Ahnethal.

25 Km.

Siehe Str. 17 u. 17b. Vor **Obervellmar** links ab und ↘ nach **Heckershausen**. ☞ Rudolf. Dort stelle man das Rad ein und besteige den Stahlberg, herrlicher Blick nach Süden. Weiter ↘ nach **Weimar**. Hier 2ter Weg im Dorfe links, anfangs ↗, dann kurz ↗!, Links am Weg eine Steinschlagmaschine, dort lassen wir unser Rad unter Obhut des Aufsehers und gehen in den Basalt-Steinbruch. Der Bühl wird hier abgebaut, wir haben das seltene Schauspiel eines in der Mitte gespaltenen Kraters. Man unterscheidet 2 vulkanische Ausbrüche, den älteren, der Basaltsäulen von etwa 30 cm. Durchmesser gebildet hat, von grosser Regelmässigkeit, dann den jüngeren mit Säulen von 1 Meter Durchmesser. Nun fahren wir auf dem früheren Wege weiter ↗ ↘ und ↘ zum ☞ Zum Ahnethal, und nach **Cassel** wie in Fahrt 6 beschrieben. Recht schön und lohnend.
